

# Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

## MITTEILUNGSBLATT

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Erinnerung Vereinsförderung 2023

Die Frist zur Antragstellung der Vereinsförderung für das Jahr 2023 endet am 30.09.2022. Wir möchten daran erinnern, die Förderung zu beantragen. Wir weisen auf die Richtlinien der Vereinsförderung hin, welche unter unserer Homepage [www.gemeinde-hochdorf.de/Freizeit & Veranstaltungen/Vereine/Downloads](http://www.gemeinde-hochdorf.de/Freizeit%20%26%20Veranstaltungen/Vereine/Downloads) aus der PDF-Datei Richtlinien Vereinsförderung, entnommen werden können. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Huber telefonisch unter der Tel. 9302-26 oder per E-Mail unter [w.huber@gemeinde-hochdorf.de](mailto:w.huber@gemeinde-hochdorf.de) gerne zur Verfügung.

#### Austausch der Wasserzähler im Ortsteil Hochdorf

Nach dem Eichgesetz müssen die Wasserzähler regelmäßig geeicht bzw. alle 6 Jahre ausgetauscht werden. Die Zähler werden, wie bereits im letzten Jahr, von der e.wa Riss Netze GmbH ausgewechselt. Der Austausch wird ab sofort bis Ende des Jahres erfolgen. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Messeinrichtungen frei zugänglich sind und die Absperrhähne funktionieren. Wir weisen die Bevölkerung auch darauf hin, dass die Wasserzähler und Abstellventile regelmäßig kontrolliert werden sollten. Schon ein defekter Wasserhahn oder eine defekte Toilettenspülung verursacht einen erheblichen Mehrverbrauch. In Ihrem Interesse - machen Sie sich die Mühe und überprüfen Sie ab und zu Ihre Wasseruhr.

### Hinweis in eigener Sache

#### Maßnahmenbeginn in der Gemeinde Hochdorf

#### In Interessendorf entsteht eine Begegnungsstätte für Kinder und Jugendliche

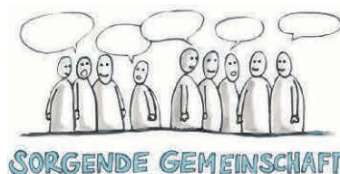
Das Projekt „Begegnungsstätte für Kinder und Jugendliche“ wurde im November 2021 durch den LEADER-Steuer-

erungskreis beschlossen und vor einigen Monaten durch die Prüfstelle bewilligt. Das Vergabeverfahren der Planungs- und Bauleistungen konnte abgeschlossen werden, sodass das Projekt nun in die Umsetzung starten kann. Im Ortsteil Interessendorf gibt es derzeit für 8-15-jährige keinerlei Möglichkeiten für gemeinsame Treffen oder Freizeit- und Sportaktivitäten. Aus diesem Grund entsteht auf einem Gelände in unmittelbarer Nähe zum neuen Feuerwehrhaus ein Areal mit Kleinspielfeld inklusive Tore, ein Hartplatz mit Basketballkörben sowie ausreichend Sitzgelegenheiten. Bei der Planung des Projektes wurden die Jugendlichen aktiv einbezogen, ein Teil der Bauleistung wird zudem von Eltern, freiwilligen Helfern der Feuerwehr und anderen ehrenamtlichen Bürgern erbracht. Am 29.07.2022 konnte die Erläuterungstafel, die während der Umsetzungsphase auf die Entstehung eines LEADER-Projektes hinweist, an Katja Jedlitschka, Ansprechpartnerin für das Projekt der Gemeinde Hochdorf, übergeben werden.

#### Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

In Hochdorf, Baugebiet Kreuzäcker II, ist der Schwedenweg in Höhe Hausgrundstück Nr. 8 vom 02.09. bis 03.09.2022 für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Anlieger frei bis zur Arbeitsstelle.

### Sorgende Gemeinschaft



#### Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen?

Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis

Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.

Telefonnummer: 0152 05213618

E-Mail-Adresse: [sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de](mailto:sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de)

Infos auf [www.lebensqualitaet-hochdorf.de](http://www.lebensqualitaet-hochdorf.de)

## Notruftafel



### NOTRUFNUMMERN im Landkreis Biberach

|                                 |                      |
|---------------------------------|----------------------|
| <b>Rettungsdienst / Notarzt</b> | <b>112</b>           |
| <b>Feuerwehr</b>                | <b>112</b>           |
| <b>Polizei</b>                  | <b>110</b>           |
| <b>Krankentransport</b>         | <b>07351 19222</b>   |
| <b>Ärztlicher Notdienst</b>     | <b>116117</b>        |
| <b>Sana-Klinik Biberach</b>     | <b>07351 55-0</b>    |
| <b>Ambulante</b>                |                      |
| <b>Hospizgruppe Biberach</b>    | <b>0170 4889929</b>  |
| <b>Bahnhofmission Biberach</b>  | <b>07351 3400663</b> |

## Veranstaltungskalender

### Wichtige Termine: September 2022

#### Gemeinderatssitzung

13.09. Gemeinderatssitzung  
Sitzungssaal Rathaus Hochdorf

#### Grüngutentsorgung bei Familie Heckenberger

Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr  
Samstag: 11:00 - 14:00 Uhr

#### Müllentsorgung

12.09. Restmüllabfuhr  
14.09. Papierabfuhr  
15.09. Gelber Sack  
26.09. Restmüllabfuhr

#### Wasser- und Abwassergebühr

30.09. Fälligkeit III. Abschlag

#### Veranstaltungen

18.09. Bouletournier  
Lebensqualität Hochdorf  
23.09. Kleidersammlung  
Kath. Kirchengemeinden  
24.09. Workshop „Meine eigene Herbstdeko“  
im OGV Vereinsraum  
Obst- und Gartenbauverein Schweinhausen e.V.  
25.09. Metzelsuppe und Jugendvorspiel  
Gemeindehalle Schweinhausen  
Musikverein Schweinhausen e.V.

## Schulnachrichten

Rosenbach Grundschule  
Hochdorf



### Zum Schuljahresbeginn 2022/2023

Liebe Eltern und Kinder der Rosenbach-Grundschule Hochdorf,

das **neue Schuljahr** beginnt für die Klassen 2, 3 und 4 am Montag, den 12. September 2022 um **7:55 Uhr**. Der erste Schultag endet für alle Klassen um **11:15 Uhr**. Eine Betreuung in der 5. Stunde, bzw. das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung wird angeboten und über die Info-App abgefragt.

**Hausschuhe** bitte ab dem 1. Schultag mitbringen!



Für die **neue Klasse 1** findet der erste Elternabend am Mittwoch, den 14. September um 19:30 Uhr im Klassenzimmer statt.

Der 1. Schultag mit ökumenischen Gottesdienst und Einschulungsfeier ist am Freitag, den 16. September. Weitere Informationen dazu gibt es beim Elternabend.

| <b>Busfahrzeiten</b> | 1. Stunde | 2. Stunde | Nachmittag |
|----------------------|-----------|-----------|------------|
| Schweinhausen        | 7:39 Uhr  | 8:44 Uhr  | 13:09 Uhr  |
| Unteressendorf       | 7:24 Uhr  | –         | 13:19 Uhr  |

Die **Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg** liegt uns allen am Herzen.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind das richtige Verhalten auf dem Schulweg und gehen Sie vor allem auch mit gutem Beispiel voran. Achten Sie dabei bitte nicht nur auf Ihr eigenes Kind, ermahnen Sie, wenn nötig, auch andere Kinder zu richtigem Verhalten.

Fahren Sie Ihr Kind bitte **nur in Ausnahmefällen** mit dem Auto zur Schule. Unsere Gemeinde beteiligt sich an den Kosten für die Fahrkarten der Kinder, bitte nutzen Sie diese sowohl aus ökologischer als auch aus erzieherischer Sicht. Sollten Sie Ihr Kind dennoch mit dem Auto zur Schule fahren oder abholen, halten oder parken Sie bitte in Fahrtrichtung auf der schulnahen Straßenseite (15 m Abstand zur Bushaltestelle). So muss Ihr Kind die Straße nicht überqueren und die andere Straßenseite bleibt für den Verkehr frei. Ferien und Feiertage:

|                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| Herbstferien       | 31.10.22 – 04.11.22 |
| Weihnachtsferien   | 21.12.22 – 06.01.23 |
| Fasnetsferien      | 20.02.23 – 24.02.23 |
| Osterferien        | 06.04.23 – 14.04.23 |
| Himmelfahrt        | 18.05.23 – 19.05.23 |
| Pfingstferien      | 29.05.23 – 09.06.23 |
| Schützen (Mo. Di.) | 17.07.23 – 18.07.23 |
| Sommerferien       | 27.07.23 – 09.09.23 |

Ich wünsche Ihnen noch sonnige, ruhige und erholsame Ferientage.

Ihr Schulleiter  
Franz Zeh

## Das Landratsamt informiert

### Landratsamt Biberach präsentiert sich mit neuer Internetseite und Instagram-Account

Serviceorientiert, responsive und modern: Die neue Internetseite des Landratsamts Biberach, [www.biberach.de](http://www.biberach.de), ist online gegangen. Mit dem neuen responsive Design ist eine optimale Darstellung auf allen Endgeräten möglich. Landrat Dr. Heiko Schmid sind die verbesserten Nutzungsmöglichkeiten und einfachere Orientierung auf der neuen Website ein großes Anliegen: „Mit der neuen Seite stellen wir ein serviceorientiertes und zugleich modernes Internetangebot bereit. Ein Ziel beim Aufbau der neuen Internetseite war, dass die Besucherinnen und Besucher schnell und einfach die gesuchten Informationen finden können. Mit der leistungsstarken Suche und dem neuen Bürgerservice-Bereich können wir die Benutzerfreundlichkeit deutlich erhöhen.“

Bereits auf der Startseite sind wichtige Angebote verfügbar. Dazu zählen zum Beispiel die Kfz-Zulassung, das Abfallwesen und der neue Bürgerservice-Bereich.

Zusätzlich startet das Landratsamt seinen Instagram-Account. Dort finden Bürgerinnen und Bürger Neuigkeiten aus dem Landkreis und den Ämtern, Tipps zu Veranstaltungen, Kursen etc. und kleine Anekdoten aus der Behörde.

Das Instagram-Profil des Landratsamts ist unter „lrabiberach“ erreichbar.

### Neue digitale Plattform des Landesprogramms der Kontaktstellen Frau und Beruf

Das Land Baden-Württemberg hat eine neue digitale Plattform „Frau und Beruf digital Baden-Württemberg“ eingerichtet. Die Plattform bietet Informationen rund um Bewerbung, Berufseinstieg, beruflicher Auf- und Umstieg, Wiedereinstieg, Existenzgründung, 55plus sowie Vereinbarkeit Beruf und Familie.

Ferner können Frauen direkt eine kostenfreie Beratung bei einer der neun Kontaktstellen Frau und Beruf an 15 Standorten in Baden-Württemberg buchen oder sich zu einer Veranstaltung anmelden. Digitale Services wie etwa Webinare, Live-Chats oder Blended-Learning (Kombination von Präsenz- und virtuellen Lernformen) sollen sukzessive ausgebaut werden.

„Mit unserer digitalen Plattform ‚Frau und Beruf digital Baden-Württemberg‘ führen wir unser erfolgreiches Landesprogramm ‚Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg‘ mit seinen vielfältigen Angeboten in die digitale Zukunft. Es gilt, für die Zukunft gut aufgestellt zu sein und die Möglichkeiten der Digitalisierung voll auszuschöpfen – auch, um die Gleichstellung in der Wirtschaft weiter voranzubringen“, so Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut beim „Go Live“ der digitalen Plattform im Neuen Schloss in Stuttgart.

Mehr Informationen unter: [www.frauundberuf-bw.de](http://www.frauundberuf-bw.de).

## Das Vermessungsamt informiert:

### Private Anbieter von Katasterunterlagen handeln nicht im Auftrag der baden-württembergischen Vermessungsverwaltung

Das Liegenschaftskataster dient als amtliches Verzeichnis für das Grundbuch, es weist die Grundstücksgrenzen nach und ist unter anderem Grundlage für Planung, Bodenordnung sowie den Grundstücksverkehr. Verschiedene Dienstleister bieten im Internet Liegenschaftskarten, Liegenschaftsbücher, Katasterkarten, Flurkarten oder ähnliches an. Diese Dienstleister handeln privatrechtlich und nicht im Auftrag der baden-württembergischen Vermessungsverwaltung.

Das Vermessungsamt des Landratsamts Biberach bittet darum, folgendes zu beachten. Personen, die einen Dienstleister in ihrem Namen mit der gebührenpflichtigen Bestellung von Katasterunterlagen beauftragen, werden nicht von der Gebührenpflicht gegenüber der Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg befreit. Der Service der privaten Anbieter kann daher zu erheblichen Zusatzkosten führen. Beim Vermessungsamt erhalten die Bürgerinnen und Bürger gegen eine einmalige Gebühr direkt aktuelle Auszüge aus dem Liegenschaftskataster. Wenn jemand beispielsweise einen Bauantrag stellt, eine Immobilie kaufen möchte oder einen Kreditantrag stellt, wird in der Regel eine Liegenschaftskarte oder eine Liegenschaftsbeschreibung benötigt. Gerne erteilt das Vermessungsamt nähere Auskünfte per E-Mail an [service.vermessungsamt@biberach.de](mailto:service.vermessungsamt@biberach.de) oder telefonisch unter der Service-Hotline 07351 52-7500.

### Mobiles Impfteam des DRK-Kreisverbands bietet Impf- und Test-Aktionen in Riedlingen und Laupheim an – weiterhin regelmäßige Impfangebote beim Berufsschulzentrum Biberach

Das Mobile Impfteam des DRK-Kreisverbandes Biberach bietet weitere Impf- und Test-Aktionen in Riedlingen und Laupheim an. Aufgrund des großen Interesse wird am Donnerstag, 1. September in Riedlingen ein weiteres Impfangebot gemacht. In der Zeit von 17 bis 19 Uhr bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) dort im DRK-Heim Impfungen gegen das Coronavirus an. Am Freitag, 2. September, kommt das Mobile Impfteam in der Zeit von 17 bis 19 Uhr ins DRK-Haus Laupheim.

Weiterhin besteht das Impfangebot im Impfstützpunkt der Paul-Heckmann-Kreissporthalle beim Berufsschulzentrum Biberach. Der Stützpunkt hat dienstags und freitags von 17 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Zur Auswahl stehen bei allen Terminen die Impfstoffe von BioNTech, Johnson&Johnson, Moderna und Nuvaxovid® von Novavax. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, so genannte Booster-Impfungen angeboten. Auch eine vierte Impfung ist möglich. Gemäß der STIKO-Empfehlung werden Personen ab dem Alter von 60 Jahren aufgerufen eine weitere Auffrischungsimpfung durchzuführen. Geimpft werden können Menschen ab fünf Jahren (bis 16 Jahre bitte in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Zur Impfung sollten der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden. Darüber hinaus bietet das DRK bei allen Terminen Corona-Antikörpertests an. Innerhalb von 15 Minuten kann die

Konzentration von Antikörpern mittels weniger Blutropfen, die per Fingerpiks entnommen werden, bestimmt werden. Je nach Titer-Wert kann eine Impfung empfehlenswert sein. Der Antikörpertest kostet 20 Euro pro Person.

## Kreisforstamt

### Fortbildung für Multiplikatoren zum Thema „Die Welt der Pilze“

Zu einer Fortbildung für Multiplikatoren zum Thema „Die Welt der Pilze“ lädt das Kreisforstamt für Mittwoch, 7. September, ein. Der kostenlose Kurs ist für Multiplikatoren wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen gedacht. Von 14 bis 18 Uhr geht es während einer Pilzwanderung um die Pilzbestimmung mittels eines Bestimmungsschlüssels. Neben dem Erkennen und Sammeln der essbaren Pilze ist es auch wichtig, über die giftigen Pilze Bescheid zu wissen und zu erfahren, was bei einer Pilzvergiftung zu tun ist. Treffpunkt ist der Gasthof Burren.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung per E-Mail an [waldpaedagogik@biberach.de](mailto:waldpaedagogik@biberach.de) ist erforderlich.

### Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Die Welt der Pilze“

Zu einer Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Die Welt der Pilze“ lädt das Kreisforstamt für Freitag, 9. September 2022 ein. Die kostenlose Veranstaltung findet von 14 bis 16 Uhr statt, und ist auch für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Bei einem Spaziergang durch den Wald werden gemeinsam Pilze gesucht. Die Teilnehmenden erlernen einige grundlegende Unterscheidungsmerkmale für diese. Die Führung gibt einen Einblick über die geheimnisvolle und faszinierende Lebensweise der Pilze.

Treffpunkt ist der Parkplatz Burrenwald am Kletterwald bei Biberach. Die Wege sind kinderwagentauglich.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung per E-Mail an [waldpaedagogik@biberach.de](mailto:waldpaedagogik@biberach.de) ist erforderlich.

### Borkenkäfer erkennen und bekämpfen – 80 Waldbesitzende informieren sich

Für Waldbesitzende ist es wichtig, Käferbefall frühzeitig zu erkennen und damit auch bekämpfen zu können. Deshalb hat das Kreisforstamt bei vier Veranstaltungen im Landkreis Biberach mehr als 80 Waldbesitzende zu diesem Thema geschult.

Fährt man zurzeit durch den Landkreis, fallen an vielen Stellen in den Wäldern braunverfärbte Nadelbäume auf. In den meisten Fällen handelt es sich hierbei um Fichten, die von Borkenkäfern befallen wurden. Buchdrucker und Kupferstecher haben durch die trockene und heiße Witterung ideale Bedingungen um sich zu vermehren. Zudem verstärken immer länger werdende Trockenperioden im Klimawandel die Befallsanfälligkeit der Fichten.

Bei der Fortbildung lernten die Teilnehmenden zunächst die charakteristischen Merkmale von Borkenkäferbefall an Fichten kennen. Die Waldbesitzenden wurden hierbei besonders auf das braune Bohrmehl, Harztröpfchen am Stamm und die typischen Fraßspuren aufmerksam ge-

macht. Wichtige Themen waren auch die vorbeugenden Maßnahmen und das systematische Monitoring in gefährdeten Beständen. Zu guter Letzt wurde darüber informiert, wie Käferholz nach der Fällung unschädlich gemacht werden kann.

### Das Kreisforstamt bietet weiteres Bildungsangebot zu Jungbestandspflege an

Das rege Interesse der Anwesenden zeigt, dass der Wald immer mehr in den Fokus der Gesellschaft rückt. Das Kreisforstamt wird daher sein Bildungsangebot für Waldbesitzende und Waldinteressierte mit neuen Themen weiter ausbauen. Für September sind bereits drei Schulungen zur Jungbestandspflege geplant. Am 13. September lernen Waldbesitzende in Erolzheim, wann eine Jungbestandspflege nötig ist und welche Werkzeuge ihnen dafür zur Verfügung stehen. Die gleiche Schulung wird am 20. September in Ingoldingen-Grodt sowie am 27. September in Pflummern jeweils von 13 bis 16 Uhr angeboten. Weitere Informationen zur Schulung gibt es unter <https://www.biberach.de/veranstaltungen>. Für alle drei Termine ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6900 erforderlich.

## ErnährungsAkademie

### Betriebsbesichtigung „Lust auf Heimat – regional genießen mit Bio-Obst“

Die Biberach Ernährungsakademie (B-EA) veranstaltet am Mittwoch, 7. September 2022 im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ eine Betriebsbesichtigung zum Thema „regional genießen mit Bio-Obst“. Die Besichtigung findet von 16.30 bis 18.30 Uhr auf dem Biohof Miller in Badhaus 1, 88416 Steinhausen statt. Bei der Veranstaltung geht es darum die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken. Betriebsleiter Felix Miller öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung seines Betriebes.

Die Kosten für die Besichtigung inklusive Obsttüte mit Rezept betragen 15,00 Euro.

Eine Anmeldung unter [www.landwirtschaftsamt-biberach.de](http://www.landwirtschaftsamt-biberach.de) ist erforderlich.

### Workshop „Einfach gut – glutenfrei kochen und backen“

Ein Teil der Bevölkerung muss auf glutenhaltige Lebensmittel verzichten. Das stellt gewisse Herausforderungen an die Zubereitung der Speisen. Am besten gelingt eine glutenfreie Küche, wenn man möglichst viel selbst kocht und backt. Das Umdenken fängt da an, wo Mehle eingesetzt werden. Alternativen sind Pseudogetreide, aber auch Vertreter anderer Lebensmittelgruppen wie Hülsenfrüchte. Die Biberacher Ernährungsakademie zeigt in einem Workshop mit Referentin Renate Haberbosch, wie es gelingen kann, einfache, schmackhafte Gerichte zuzubereiten. Im Workshop erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Wissenswertes über Pseudogetreide, selbst hergestellte Mehlmischungen, Bindemittel und so weiter.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 14. September 2022 von 8.30 bis 12 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauserstraße 36 statt. Die Teilnahmegebühr inklusive Lebensmittelkosten beträgt 15,00 Euro. Die Teilnehmenden werden gebeten eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen.

Eine Anmeldung ist online unter [www.landwirtschaftsamt-biberach.de](http://www.landwirtschaftsamt-biberach.de) möglich.

## Deutsche Rentenversicherung informiert

### Betrugsversuche nehmen wieder zu

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hatte bereits im Mai darüber informiert, dass Trickbetrüger mit einer neuen Masche versuchen, an das Geld von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Durch die Medienberichterstattung kam es für kurze Zeit zu keinen neuen Fällen. In den letzten Tagen meldeten sich jedoch wieder besorgte Versicherte beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger und schilderten erneut den Betrugsversuch: Die Angerufenen wurden allesamt über ihre private Mobilfunknummer kontaktiert. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dann suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, müsse man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt nochmals eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden in dieser Form nicht. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren ([www.polizei-bw.de/internetwache](http://www.polizei-bw.de/internetwache)).

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)).

### Die häufigsten Rentenirrtümer

Sie sind unverwundlich wie Unkraut und ansteckend wie Schnupfen: Eine Reihe von falschen Aussagen zum Thema Rente machen unter Nachbarn und Kollegen immer wieder die Runde. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat sie unter dem Stichwort **»Die häufigsten Rentenirrtümer«** zusammengestellt:

**»Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!«** wird oft behauptet, ist aber auch falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.

**»Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!«** – stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.

**»Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente!«** – hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt. Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.

**»Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!«** – diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.

**»Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten!«** wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.

**»Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe!«**, heißt es häufig, stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei anschließend gezahlten Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschläge bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.

**»Die Rente kommt automatisch!«** Nein, leider nicht. Alle Leistungen aus der Rentenversicherung bis auf den Grundrentenzuschlag müssen beantragt werden. Wichtig: Rentenanträge sollten drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn gestellt werden.

**»Der Versorgungsausgleich ist endgültig!«** Das stimmt nur bedingt. Richtig ist: Seit dem 1. Juli 1977 gibt es den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung. Tatsächlich ist dieser endgültig. Es gibt jedoch mehrere »Hintertürchen«, mit denen der Versorgungsausgleich überprüft oder ausgesetzt werden kann. Eine Möglichkeit für eine Aussetzung der Rentenminderung wegen eines Versorgungsausgleichs besteht, wenn der begünstigte Ex-Ehegatte verstorben ist und noch keine oder nur sehr geringe Leistungen aus der Rentenkasse erhalten hat.

**»Eine Reha führt zur Kürzung der späteren Rente!«** Auch das ist ein Irrtum, denn eine Rehabilitationsmaßnahme (Reha) mindert die spätere Rente nicht. Im Gegenteil: Während einer Reha werden normalerweise Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung entrichtet, die den späteren Rentenanspruch erhöhen. Darüber hinaus führt eine erfolgreiche Reha häufig zu einer längeren Erwerbstätigkeit und damit auch zu einer höheren Rente.

**»Azubis sind erst nach fünf Jahren Beitragszeiten in der Rentenversicherung gegen das Risiko der Erwerbs-**

**minderung abgesichert**« meinen viele Eltern von Schulabgängern. Dies ist nicht korrekt, denn hier sieht der Gesetzgeber Sonderregelungen vor. Auszubildende sind bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit bereits ab dem ersten Tag gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert. Bei allen anderen Gründen ist das Risiko der vollen Erwerbsminderung ab dem zweiten Beitragsjahr abgedeckt.

»**Selbständige können keine volle Erwerbsminderungsrente erhalten**«. Einen derartigen Ausschluss für Selbständige gab es bis zum 31. Dezember 2000. Seit dem 1. Januar 2001 haben Selbstständige aber Zugang zur vollen Erwerbsminderungsrente und werden bei der Anspruchsprüfung den Arbeitnehmern gleichgestellt. Zur Erfüllung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen ist allerdings notwendig, dass die Selbständigen entsprechende Rentenbeiträge gezahlt haben.

»**Die neue Grundrente muss beantragt werden**« **Das ist falsch**. Ob ein Anspruch auf den Grundrentenzuschlag besteht, wird von der Rentenversicherung automatisch geprüft. Die Auszahlung erfolgt ebenfalls automatisch. Rentnerinnen und Rentner müssen also nichts unternehmen. Der Grundrentenzuschlag wird für alle Rentenarten gezahlt, also für Altersrenten, Renten an Hinterbliebene (Witwen- und Witwerrenten, Waisenrenten sowie Erziehungsrenten) und Erwerbsminderungsrenten.

## Sonstige Mitteilungen

### Kosten für Warmwasser senken

In einem Durchschnittshaushalt werden etwa 14 Prozent der Energie zur Erwärmung des Wassers genutzt. Besonders Eigentümer:innen können beim Warmwasser viel sparen, da sie Zugriff auf ihre Haustechnik haben. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach geben Tipps und bewertet Maßnahmen in ihrer Effektivität.

#### 1. Senken Sie die Warmwassertemperatur

Warmes Wasser wird mit einer Temperatur von bis zu 70 Grad Celsius bereitgestellt. Beim Duschen wird warmes Wasser allerdings auf 38 Grad Celsius runtergemischt. Bis es so weit ist, verursacht die hohe Temperatur große Verluste in Speicher und Leitungen. Sie werden deutlich verringert, indem die Temperatur in der Warmwasserbereitung gesenkt wird.

#### 2. Verkürzen Sie die Zeiten der Bereitstellung von warmem Wasser

Wer die Bereitschaftszeiten der Warmwasserbereitung minimiert, senkt seinen Energieverbrauch deutlich: Denn wird kein warmes Wasser benötigt, muss kein warmes Wasser vorgehalten werden.

#### 3. Zirkulation optimieren: zeitlich begrenzen oder abschalten

Je nach Gebäudezustand kann die Zirkulation des Warmwassers zu großen Energieverlusten führen: Denn zirkuliert das warme Wasser rund um die Uhr, können bis zu zehn Prozent des gesamten Energieverbrauchs auf die Warmwasserzirkulation zurückgehen. Der Energieverbrauch wird geringer, wenn die Zirkulation zeitlich begrenzt oder ganz abgeschaltet wird. Zudem lässt sich manchmal die Zirkulationstemperatur senken, was ebenfalls den Energiever-

brauch verringert. Bei kurzen Wegen ist sogar eine Deinstallation der Zirkulationsleitung möglich.

#### 4. Nutzen Sie wassersparende Duschköpfe

Ein Sparduschkopf kostet etwa 20 Euro und spart bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs. Beim Kauf ist zu beachten, dass der Duschkopf einen Wasserdurchfluss von weniger als 9 Liter pro Minute hat: Standard-Duschköpfe schütten 12 bis 15 Liter pro Minute aus, gute Spar-Duschköpfe nur sechs bis sieben Liter. Das Duschen bleibt dabei genauso angenehm und das Strahlbild erhalten, obwohl weniger Wasser verbraucht wird.

Was bringen Absenkung, Zirkulation und wassersparende Duschköpfe?

Das Absenken der Trinkwassertemperatur von 60 auf 45 Grad Celsius spart bis zu 30 Prozent der Netto-Energie ein. Auch Leitungsverluste im Unbeheizten und Speicherverluste werden verringert. Ist eine Zirkulation vorhanden, kann sie je nach Dämmung und Betriebsdauer den Netto-Energiebedarf für Warmwasser verdoppeln. Das Sparpotenzial liegt hier bei bis zu 50 Prozent. Der Einsatz wassersparender Duschköpfe und „Perlatoren“ spart bis zu weitere 10 Prozent des Netto-Energiebedarfs.

#### Risiken und Nebenwirkung beim warmen Wasser zu sparen

Wichtig: Das Risiko von Legionellen im Warmwasser kann sich erhöhen. Legionellen vermehren sich bei niedrigen Wassertemperaturen und können beim Einatmen zur lebensbedrohlichen Lungenentzündung führen. Eine wöchentlich einmalige, kurzzeitige Speichertemperatur von 70 Grad Celsius ist daher zwingend zu empfehlen. Eine weniger gravierende, aber nicht zu vernachlässigende Nebenwirkung ist der eingeschränkte Komfort außerhalb der angepassten Zirkulations- und Warmwasserbereitschaftszeiten. Bei Fragen zum Thema Warmwasser helfen die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400 oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 – 37 23 74. Kostenfreie Online-Vorträge zu Energiethemen finden Sie unter [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert.



energieagentur  
Biberach

### Oberschwaben Tourismus GmbH

#### Dreifach-Krönung im Radsüden

Was für ein Jahr für die Radregion Oberschwaben-Allgäu! Mit gleich drei Zertifizierungen belohnt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) die Bemühungen in den Ausbau der Radstrecken in Oberschwaben und im Württembergischen Allgäu. Die beiden Radfernwege Donau-Bodensee-Radweg und Oberschwaben-Allgäu-Radweg wurden hochgestuft und ergatterten in diesem Jahr den vierten Stern. Und auch das neue Radwegenetz „Naturschatzkammern“ darf sich über Lorbeeren freuen. Da kann der Radherbst kribbeln!

## REMO e.V. finden Sie jetzt auch auf Social Media

Ab sofort ist unser Verein Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. auch auf Social Media präsent. Auf Facebook und Instagram posten wir regelmäßig Updates zu unseren Projekten, Veranstaltungshinweise aus unserer Region, Wissenswertes rund um LEADER und vielfältige Mitmachaktionen.

So finden Sie uns:

Instagram: leader\_remo

Facebook: REMO e.V.

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unseren Plattformen, folgen lohnt sich!

## Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

### KinderWerkstatt „Flechtwerk“ im Museumsdorf Kürnbach

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 4. September von 10 bis 16 Uhr zur KinderWerkstatt ein. Die Kinder können selbst aktiv werden und Bändchen, Fachwerkwände und vieles mehr flechten.

An diesem Sonntag stehen die kleinen Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf Kürnbach im Fokus: Bei der KinderWerkstatt „Flechtwerk“ dürfen sie selbst Hand anlegen und flechten und basteln. Früher wurde viel geflochten: Körbe und Netze, Zöpfe und Kleidung, ja sogar Teile von Hauswänden. Bei der KinderWerkstatt flechten die Kinder gemeinsam mit Lehmbauerin Heide Heckmann ein Fachwerk aus und bauen so eine Fachwerkwand. Korbmacher Wolfgang Fischbach stellt mit den Kleinen hübsche Objekte aus Weiden her und mit Sabrina Reich weben die Kinder ihre eigenen Bändchen. Außerdem können die jungen Besucherinnen und Besucher tolle Traumfänger aus Wolle, Pfeifenputzern und mehr basteln.

Damit niemand hungrig bleibt, bäckt Museumsbäcker Dietmar Neltner köstliche Dennete, Seelen und mehr in der Backstube des historischen Backhäusles. Im Kürnbacher Tanzhaus gibt es außerdem Kaffee und Kuchen und die Vesperstube lockt mit leckeren schwäbischen Köstlichkeiten.

## Kreishandwerkerschaft Biberach – jetzt noch die letzten freien Plätze sichern

### Computerkurs „Kompakt“

Ohne Computerkenntnisse geht gar nichts mehr. Der 84-stündige Computer-Lehrgang beinhaltet Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Windows 10. Die Inhalte werden sehr praxisbezogen vermittelt. Dieses Kurspaket eignet sich besonders für Wiedereinsteiger und Auffrischer. Das geniale Paket für den privaten und beruflichen Einsatz beginnt am 20. September und findet dienstags und donnerstags von 18:00 – 21:15 Uhr statt. Kursende ist auf 8. Dezember vorgesehen. Die Teilnehmer sollten bereits über Windows-Grundkenntnisse verfügen. Die Teilnehmerzahl ist auf 11 begrenzt. Anmeldeschluss: 5. September.

Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

#### Gottesdienstordnung für die Zeit vom 03.09.2022 – 11.09.2022

#### 19. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Weish 9, 13-19  
2. Lesung: Phlm 9b-10.12-17  
Evangelium: LK 14, 25-33

#### Kollekte für die Kirchengemeinde

#### Abkürzungen:

Ummendorf: UD  
Fischbach: FB  
Jordanbad: JB  
Schweinhausen: SH  
Hochdorf: HD  
Unterssendorf: UE

#### Samstag, 03.09.2022

UD: 19.00 Uhr Eucharistiefeier  
(† Franz Angele)

#### Sonntag, 04.09.2022

UD: 09.45 Uhr Eucharistiefeier  
FB: 08.30 Uhr Wortgottesfeier  
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier  
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier  
HD: 09.15 Uhr Rosenkranz  
09.45 Uhr Wortgottesfeier  
UE: 11.00 Uhr Eucharistiefeier  
(nach Meinung)

#### Montag, 05.09.2022

JB: 09.00 Uhr- Eucharistische Anbetung  
12.00 Uhr

#### Dienstag, 06.09.2022

UD: 08.45 Uhr Rosenkranz  
09.15 Uhr Eucharistiefeier  
(† Pfarrer i. R. Geistlicher Rat Richard Kurz, † Maria Haas)  
HD: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

#### Mittwoch, 07.09.2022

HD: 18.30 Uhr Rosenkranz

#### Donnerstag, 08.09.2022

FB: 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Eucharistiefeier  
HD: 09.00 Uhr Eucharistiefeier  
UE: 19.00 Uhr Rosenkranz

#### Freitag, 09.09.2022

UD: 18.30 Uhr „After holiday comeback“  
in der Johanniskapelle

**Samstag, 10.09.2022**

- UD: 14.00 Uhr Hochzeitsmesse Christoph und Julia Schmid, geb. Kuhn
- UD: 19.00 Uhr Eucharistiefeier  
(† Alfred Schmid, † Maria Köhler,  
† Adelbert Haag, † Benedikt Keck,  
† Karl Keck, † Johann Riha)

**Sonntag, 11.09.2022**

- UD: 10.00 Uhr **Festgottesdienst** - Kreuzbergfest mit dem Musikverein und dem Kirchenchor, im Anschluss noch geselliges Beisammensein, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche
- FB: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
- JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
- SH: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
- HD: 09.15 Uhr Rosenkranz  
09.45 Uhr Wortgottesfeier – Familiengottesdienst mit Schulranzensegnung
- UE: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

**Bitte um Beachtung**

**Das Tragen von FFP2-Masken wird weiterhin während der Gottesdienste empfohlen.**

Beachten Sie bitte die Hygienemaßnahmen.

**Pfarramt Ummendorf**

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf  
Tel. 07351/24453  
Fax 07351/31602  
E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de  
www.seelsorgeeinheit-heimat-bischof-sproll.de

**Öffnungszeiten:**

Dienstag: 8.00 durchgehend bis 17.00 Uhr  
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
Freitag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
Montag und Mittwoch geschlossen

Pfarrer Jürgen Sauter  
Tel. 07351/24453  
E-Mail: juergen.sauter@drs.de

**Gesamtkirchenpflege****Kindergartenbeiträge**

Silke Best  
E-Mail: silke.best@drs.de

**Organisierte Nachbarschaftshilfe**

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805



**KÖB Hochdorf**

**Öffnungszeiten:**

|                      |  |                       |
|----------------------|--|-----------------------|
| <b>Mittwoch:</b>     | 18.00 - 19.30 Uhr                        |                       |
| <b>Freitag:</b>      | 09.00 - 10.00 Uhr                        |                       |
| <b>Sonntag:</b>      | Nach dem kath. Gottesdienst in Hochdorf: |                       |
| <b>Gottesdienst:</b> |  | <b>Öffnungszeit:</b>  |
|                      | 08.30 Uhr                                | ca. 09.30 - 10.30 Uhr |
|                      | 09.45 Uhr                                | ca. 10.30 - 11.30 Uhr |
|                      | 11.00 Uhr                                | 10.00 - 11.00 Uhr     |
|                      | Kein Gottesdienst                        | 10.00 - 11.00 Uhr     |

**Kirchliche Mitteilungen****Bitte beachten!**

Während den Sommerferien bleibt das Pfarrbüro am Dienstagnachmittag geschlossen.



Foto: E. Schühle

**Kirchengemeinde Schweinhausen feierte Patrozinium**

Am Sonntag hat die Kirchengemeinde Schweinhausen bei bestem Wetter ihr Patrozinium Mariä Himmelfahrt gefeiert. Am Ende des Gottesdienstes, der feierlich vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet wurde, segnete Pfarrer Sauter die Kräutersträuße. Dabei gaben die von den Ministranten gebundenen Sträuße, die unter der Marienstatue aufgestellt waren, ein wunderbares Bild ab.



Anschließend waren die Besucher zu einem Fest rund um den Kirchplatz und auf der Kirchwiese eingeladen. Mit Weißwurst und Brezel bzw. Rote im Wecken konnten man



sich stärken. Das reiche Kuchenbuffet lud zum Verweilen ein. Gegen die Langeweile boten die Ministranten abwechslungsreiche Spiele für die Kinder an.

Ein ganz herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden, ganz besonders für die Sonderspende, sowie allen Helfern und Gästen, die dieses gelungene Fest ermöglichen haben!

Foto: C. Schuhmacher

### Leseabend in der Bücherei

Im Rahmen des Sommerferienprogramm wurden die Kinder zu zwei Leseabenden in die Bücherei in Hochdorf eingeladen.

Die Jungs und Mädchen machten es sich mit Sitzkissen und Decken gemütlich und dann ging es los mit der spannenden Geschichte von Abou, einem Elefanten, der aus dem Zoo ausgebüchst ist und mit Hilfe der Geschwister Joscha und Marie seine Großfamilie in Afrika finden möchte. Obwohl keiner von ihnen weiß, wo Afrika liegt, machen sich die 3 Freunde auf die Reise und erleben außergewöhnliche Abenteuer. Dieses Buch von Oliver Scherz („Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika“) war eine sehr lustige und fesselnde Geschichte, gleichzeitig aber auch lehrreich, weil sie zeigt, wie wichtig doch Familie ist. In der Pause gab es Getränke und Knabbereien und die Kinder konnten sich in aller Ruhe in der Bücherei umschauen.



Foto: E. Simon

### Die Helden unserer Heimat

In diesem Jahr ging es beim Sommerferienprogramm der Kirchengemeinden Hochdorf und Schweinhausen um MUT und was es bedeutet, mutig zu sein: Keine Angst haben, sich etwas trauen, stark und tapfer sein. Im „Kindermutmach-lied“ wird außerdem klar, dass man durch die Hilfe von anderen – und auch von Gott – oft noch mutiger wird: „Und das was du allein nicht schaffst, das schaffen wir vereint“. Während des Tages sind wir einigen HELDEN begegnet: Zunächst haben wir den Heiligen Martin und auch die Gottesmutter Maria als mutige Personen kennengelernt. Auf dem Hügel der ehemaligen Wettenberger Burg wurde uns klar, dass auch die Ritter früher sehr mutige Helden waren, wenn sie ihre Burg und die Bewohner verteidigen mussten. Nach dem Grillen und der erholsamen Mittagspause im Garten von Familie Schmid war die nächste Station die Kapelle in Wettenberg, in der wir von der Legende vom Heiligen Georg und seinem Kampf gegen den Drachen erfuhren. Und auch beim alten Burgplatz in Berg sind wir

mutigen Helden begegnet – diesmal waren wir selber mutig beim Augenduell! Zum Schluss erfuhren wir in Schweinhausen, dass auch der hier geborene Bischof Sproll ein mutiger Mann war, der sich gegen die Nazis aufgelehnt hat. Bei jeder Station gab es eine Perle, so dass als Ergebnis ein selbst gebastelter Schlüsselanhänger entstand, der uns an die Helden unserer Heimat und die mutigen Geschichten erinnern soll.

### Weitere Angebote:

#### Romwallfahrt 2022

Nach über einem Jahr voller Planung war es letzte Woche für das Bezirksteam der Ministranten Biberach endlich soweit: Die Wallfahrt nach Rom, zusammen mit knapp 200 Jugendlichen konnte beginnen. Um nicht bis zur internationalen Romwallfahrt im Sommer 2024 warten zu müssen, entschieden wir, unsere eigene kleine Romwallfahrt zu organisieren. Vom 07. August bis zum 13. August machten sich nun also die Ministrantinnen und Ministranten aus 23 Gemeinden des Bezirks Biberach auf den Weg in die Hauptstadt Italiens. In vier Reisebussen des Busunternehmens Fromm fuhren wir in der Nacht von Sonntag auf Montag los. In Rom wurden wir mit 37 Grad und strahlendem Sonnenschein begrüßt. Neben gemeinsamen Gottesdiensten, einer Verfolgungsjagd durch Rom und einem gemeinsamen Ausflug an den Strand nach Ostia, sammelten wir viele spannende Eindrücke und ließen uns das italienische Essen schmecken. Am Freitag gegen 20 Uhr starteten die vier Busse die Fahrt zurück nach Deutschland.

Was ursprünglich nur als Witz beim gemütlichen Zusammensitzen nach einer Sitzung des Bezirksteams gedacht war, endete in einer Woche voller Spaß, neuer Erfahrungen und Bekanntschaften. Weitere Einblicke in die Woche gibt es auf unserer Instagramseite @minisbiberach zu sehen. Um dieses große Projekt als Bezirksteam, bestehend aus Saskia Hepp, Daniel Kafka, Ronja Mayer, Annalena Schneider, Peter Schröter, Anna-Lena Laun und Rainer Hohl, verwirklichen zu können, waren wir auf die tatkräftige Unterstützung von freiwilligen Helfern aus den Gemeinden angewiesen. Vor allem unsere Betreuer aus dem Jugendreferat Biberach Rafaela Mack, Fabian Burmeister, Marianne Jäggle und Dominik Kern nahmen uns viel Arbeit ab. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die uns dabei unterstützt haben, diesen Traum zu verwirklichen. Und ebenfalls ein großes Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die diese Woche unvergesslich gemacht haben.

### Bergmesse

#### In der Wallfahrtskapelle in Gschnaidt

**Sonntag, 04.09.2022, 14.00 Uhr**

Zelebrant: Pfarrer Paul Notz, Bonlanden

Musikalische Umrahmung: Wangemer Cörle

Gemeinsame Wanderung ab der Bruder-Klaus-Kapelle am Walkenberg **um 12.15 Uhr.**

Man kann aber auch mit dem PKW bis zur Wallfahrtskirche hochfahren. Nach dem Gottesdienst besteht Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus zum Kreuz.

Dort spielen zum Abschluss die Schella-Fehla aus Leutkirch. Der Gottesdienst fällt bei Regen aus.

Teilnahme unter den geltenden Coronaverordnungen!

Der Verband Katholisches Landvolk, Ortsgruppe Allgäu, lädt herzlich dazu ein.

Info unter Tel. 07566/749 (Gerster)

### Tag der Frau am 16. September

Der Tag der Frau im Schönstatt-Zentrum Aulendorf ist ein Angebot für Frauen jeden Alters, ihrem typischen Charisma als Frau nachzuspüren und sich inspirieren zu lassen, wo und wie sich damit in ihrem Umfeld einbringen können. Am 16. und 17. September referiert Sr. Caja Bernhard, Valendar-Schönstatt, Referentin in der Schönstatt-Frauenbewegung, zum Thema: „Hoffnungsanker – Halt in stürmischen Zeiten“. Es geht im Vortrag und in den alternativen Workshop-Angeboten um alltagstaugliche Hilfestellungen für stürmische Zeiten im Leben.

Das inhaltliche Angebot ist an beiden Tagen gleich, der zeitliche Rahmen unterscheidet sich: Freitag 16.9. von 17:30 bis 21:00 mit Abendsnack, Samstag 17.9. von 13:30 bis 17:00 mit Kaffee-Mahlzeit

Kosten: Teilnahmebeitrag 8 € / Abendsnack

Freitag: 2,50 € / Kaffee+Kuchen Samstag: 7 €

Anmelde-Adresse und Info: Agnes Forderer, 07527/4400

### Ich wünsche dir Leben –

#### Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 10. September 2022

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 10. September 2022 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt. Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

### Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Pfarrerin Muriel Sender

Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf

Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de

Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr

*Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter*

*www.evangelisch-in-biberach.de.*

#### Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Doch wir der nicht auslöschen.

Jesaja 42,3

#### Gottesdienst

Pfarrerin Muriel Sender gestaltet den Gottesdienst am Sonntag, 4. September um 10:30 Uhr in der Versöhnungskirche.

## Vereinsnachrichten aus Hochdorf

### Musikverein Hochdorf

#### Helferfest 22.10.2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mittlerweile liegt das Kreismusikfest schon 10 Wochen zurück. Die Fotos des Kreismusikfestes finden Sie auf unserer KMF Homepage ([www.hochdorf-kmf.de/bilder](http://www.hochdorf-kmf.de/bilder)).

Als Dankeschön werden alle Helferinnen und Helfer herzlich zum Helferfest am Samstag, den 22.10.2022 eingeladen. Falls Sie sich noch nicht angemeldet haben, bitten wir um eine Rückmeldung an Markus Bitterwolf unter der Mobilnummer 0162 9282266 oder per E-Mail über [personal@hochdorf-kmf.de](mailto:personal@hochdorf-kmf.de) bis zum 04.09.2022. Ihr Musikverein Hochdorf/Riß e.V.

### Einladung zum Kreisseniorennachmittag beim Kreismusikfest 2022 in Zwiefaltendorf unter dem Motto „Wo Ach und Donau fließen und Musikanten genießen“ Montag, 03.10.2022 ab 14:00 Uhr in Zwiefaltendorf

Der Blasmusik-Kreisverband Biberach lädt alle ehemaligen aktiven Musiker, Vorstands-, Ausschuss- oder Ehrenmitglieder zum Kreisseniores - und Ehemaligentreffen im Rahmen des „Kreismusikfestes 2022“ nach Zwiefaltendorf herzlich ein. Es wird wieder die Möglichkeit angeboten, bequem mit einem Busshuttle zum Seniorennachmittag anzureisen. Die musikalische Umrahmung des Nachmittags übernimmt das Kreisverbands-Seniorenorchester Biberach unter der Leitung von Heinrich Rothermel. TV-Moderator Hansy Vogt wird die Moderation übernehmen.

#### Hoffentlich sind Sie mit dabei, denn wenn Sie zu Hause bleiben dann versäumen Sie etwas

- Gute Stimmung

- Angenehme Unterhaltung

- Gute Musik und viel zum Lachen

- Wiedersehen mit guten Freunden

Bitte melden Sie sich bis spätestens 04.09.2022 bei Markus Bitterwolf an.

Tel: 0162/9282266 E-Mail: [bitterwolf.markus@web.de](mailto:bitterwolf.markus@web.de)

## Aus den Nachbargemeinden

### Gemeinde Eberhardzell

Die Gemeinde Eberhardzell sucht ab sofort in Teilzeit (50 %) als Mutterschafts- und Elternzeitvertretung befristet voraussichtlich bis Anfang März 2024 einen **Sachbearbeiter/in (m/w/d) für den Bereich Kindergarten und Schule**

Weitere Informationen erhalten Sie unter

[www.eberhardzell.de](http://www.eberhardzell.de)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum 20.09.2022 an [chauggeberhardzell.de](mailto:chauggeberhardzell.de). Bei Rückfragen: Tel. 07355/9300-12 bzw. 13.

### Gemeinde Attenweiler

Die Gemeinde Attenweiler sucht baldmöglichst für die Bereiche

Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, Standesamt und Vorzimmer Bürgermeister eine/n

**Sachbearbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter

[www.attenweiler.de](http://www.attenweiler.de)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 23.09.2022 an das Bürgermeisteramt Attenweiler,

Bachstraße 7, 88448 Attenweiler oder per E-Mail an [rathaus@attenweiler.de](mailto:rathaus@attenweiler.de).

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Bürgermeister Grootherder, Tel. 07357/920912.

## Tag des Pferdes beim Reit- u. Fahrverein e. V. Ingoldingen

Am 11. September 2022 lädt der Reit- und Fahrverein e.V. Ingoldingen bei freiem Eintritt zum Tag des Pferdes recht herzlich ein. Es wird den ganzen Tag über ein abwechslungsreiches Showprogramm rund ums Pferd geboten. Die Besucher erwartet ab 11:00 Uhr ein reichhaltiges Mittagessen. Kaffee und Kuchenbuffet gibt es den ganzen Tag über.

Programmbeginn ist um 12.30 Uhr mit der Voltigiergruppe des Vereins. Die Dressurreiter, Springreiter und auch die Kutschenfahrer präsentieren den Verein und gestalten verschiedene Programmpunkte.

Zu Gast sind die Ponyfreunde Biberach und bereichern unser buntes Programm. In der Pause wird für die Kinder Ponyreiten mit angeboten.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung auf dem Vereinsgelände des Reit- und Fahrvereins statt, dieses befindet sich zwischen Grodt und Muttenweiler.

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Hochdorf  
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf  
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23  
Web: [www.gemeinde-hochdorf.de](http://www.gemeinde-hochdorf.de)

### Herstellung und Vertrieb:

Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim  
Tel.: 07154 8222-0 | [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Jäckle

### Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel  
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Tel. 07154 8222-0 | [info@duv-wagner.de](mailto:info@duv-wagner.de)

### Redaktionsschluss

Montag, 16:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 18,50 Euro Printversion  
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

# VOLLVERTEILUNG in Hochdorf

KW  
36

## Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt:  
In Kalenderwoche 36 erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

[anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de) |  
07154 8222-70

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

## IMMOBILIEN ANKAUF

**Großraum Hochdorf: Wir suchen**

- freistehendes Haus mit mind. 130 m<sup>2</sup> Wohnfläche und (großem) Gartengrundstück, unser Kunde ist Handwerker und wünscht sich gerne auch ein älteres Baujahr
  - schöne Eigentumswhg. mit Balkon oder ein Bungalow (Wohnen auf 1 Ebene) für Akademikerpaar 55+
- Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS  
für Baden-Württemberg seit 1977  
www.biv.de

Hauptstraße 89  
88515 Langenenslingen  
Info@biv.de

## IMMOBILIENMARKT

**Bad Buchau**

**2 – 3 Familienhaus** mit Doppelgarage und Carport in Randlage zu verkaufen. Grundstück 751 m<sup>2</sup>, 9 Zimmer, + 2 Zimmer über Doppelgarage, ca. 340 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche mit Balkon DG und Terrasse, EG ELW mit separatem Eingang und Gartenbereich, Gas-Zentralheizung, nach Ansicht gegen Gebot, keine Makler, näheres auf Anfrage.  
**Telefon 0173 3685432**

[www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

MÜTTER  
GENESUNGS  
WERK



**Kuren für Mütter  
und ihre Kinder.  
Jetzt spenden!**

**Spendenkonto**

Bank für Sozialwirtschaft  
**IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04**

**Vielen Dank!**

## MIETGESUCHE

**Wohnungssuche**

Wir suchen für zwei neue Mitarbeiter (Brüder) ab dem **01.10.2022** eine

**3-Zimmerwohnung** (ab 60m<sup>2</sup>)

in oder der Umgebung von Ummendorf zur Miete, möglichst mit Küche, (Keller u. Garage).

Ansprechpartner: Richard Nechwatal  
Tel.: 07351 3409-12  
eMail: bewerbung@burka-metallbau.de

**Burka**

Metallbau GmbH  
Im Espach 8  
88444 Ummendorf  
Tel. 07351 3409-0



## STELLENANGEBOTE

**Aushilfsfahrer (m/w/d) gesucht**

FSKL. B PkW. Für die Abholung von med. Untersuchungsmaterial suchen wir flexible und zuverlässige Aushilfsfahrer ca. 2 x/Woche (u.a. von 22.00 bis 02.30 Uhr). Auf Minijob-Basis oder als Teilzeitbeschäftigung!

**Tel. 07351-168113 oder E-Mail: wlgbc@gmx.de**

**WIR SUCHEN STARKE TYPEN  
FÜR STARKE MASCHINEN!**

Wir sind ein stetig wachsendes, regional tätiges Land-, Forst-, Kommunal- und Gartentechnikunternehmen und bieten von der Beratung beim Verkauf über die Finanzierung bis zum kompetenten und jederzeit verfügbaren technischen Service das komplette Dienstleistungsangebot rund um unsere hochwertigen Produkte. Hohe Kundenzufriedenheit an allen unseren 16 Standorten in Baden Württemberg und Bayern sind uns Verpflichtung und Ansporn. Wir suchen ab sofort starke Typen (m/w/d) zur Unterstützung unserer Teams:



Standort 88422 Kanzach

- **KLEINGERÄTEWERKSTATT** Mechaniker-Geselle
- **LAND- UND BAUMASCHINENMECHATRONIKER**
- **MITARBEITER IM ERSATZTEILWESEN**

Standort 88436 Oberessendorf

- **MITARBEITER IM ERSATZTEILWESEN**
- **LAND- UND BAUMASCHINENMECHATRONIKER**

Standort 72513 Inneringen

- **MITARBEITER IM ERSATZTEILWESEN**

Komm in die wohl spannendste, abwechslungsreichste und krisensicherste Branche der Welt: Die Landtechnik!

**ZURN**

Alle Infos:  
[zuem.de](http://zuem.de)



**Gezielte Werbung –  
vernünftige Preise**